

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

"Innovation und Tradition" - Majolika Karlsruhe zeigt ihre Produktpalette im Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz - Keramikvasen aus dem 3D-Drucker, Coffee-to-go-Becher, Karlsruher Multiple 2019 und vieles mehr zu sehen

02.05.2019

Im Herzen von Karlsruhe im Regierungspräsidium am Rondellplatz in der Karl-Friedrich-Straße 17 präsentiert die Majolika Karlsruhe einen Auszug aus ihrer Produktpalette unter dem Motto „Innovation trifft Tradition“. Zur Ausstellungseröffnung am Montag, 6. Mai 2019, Beginn: 18 Uhr, sind alle Interessierten herzlich eingeladen - die Ausstellung läuft dann vom Dienstag, 7. Mai, bis Mittwoch, 29. Mai 2019, täglich Dienstag bis Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Nur am 18. und am 19. Mai ist geschlossen.

Zur Eröffnungsveranstaltung begrüßen Joachim Fischer, Leiter des Ausstellungsbereichs des Regierungspräsidiums Karlsruhe, und Dr. Dieter Kistner, Geschäftsführer der Majolika Keramik Manufaktur Karlsruhe. In die Ausstellung einführen wird Prof. Dr. Chris Gerbing, Freie Kuratorin und Dozentin.

Unter anderem stellt der Majolika-Produktdesigner Fabian Schmid dort seine erste neue Vasenkollektion NEW VASES vor. Neue Vasenformen stehen in Einklang mit in pastell gehaltenen Sommerfarben, so dass eine wunderbare Farbharmonie entsteht. Bekannt geworden ist Fabian Schmid durch die Entwicklung des ersten automatisierten Keramik-3D-Druckers. Zu sehen sind zwei verschiedene Serien von Vasen aus dem 3D-Drucker: SURFACE und SKIN werden in verschiedenster Ausführung präsentiert und auch zu kaufen zu sein. Gleichzeitig wird die Produktion der Vasen virtuell im Zeitraffer auf einem Monitor gezeigt.

Auch das neuste Produkt der Majolika, der COFFEE-TO-GO Becher, ist Teil der Ausstellung. Er ist als Prototyp aus dem 3D-Drucker hervorgegangen. Damit will die Majolika ihren „innovativen Ansatz“ unterstreichen, denn wer künftig Müllberge vermeiden möchte, kauft einen COFFEE-TO-GO Becher aus Keramik, den es in variantenreichen Designs gibt.

Die DNA der Majolika ist ebenfalls vertreten. Seit Gründung der Majolika war es für den Großherzog Friedrich I. von Baden ein Anliegen, die Kunst zu fördern. Dies ist bis heute ein Anliegen der Manufaktur. Verschiedenste Künstler von international bis national, von bekannten bis unbekannteren geben ihr Stelldichein in der Majolika. Gezeigt werden unter anderem Arbeiten von Isa Dahl, Hannelore Langhans, Franziska Schemel.

Die Ausstellung zeigt auch das Karlsruhe Multiple 2019 von Daniel Wagenblast, das es in limitierter Auflage zu kaufen gibt. Mit dem Erwerb wird der Artenschutz im Zoo Karlsruhe unterstützt. Dieses Kunstprojekt ist eine Kooperation der Firma Vollack, der Majolika und des Zoologischen Stadtgartens. Der große Katzenbär wird im Zoo stehen. Nach dem Asiatischen Elefanten im Jahr 2018 ist der Katzenbär die zweite Skulptur, die auf vom Aussterben bedrohten Tierarten aufmerksam macht.

Vernissage: 6. Mai 2019, Beginn: 18 Uhr

Laufzeit: 7. Mai bis 29. Mai 2019

Öffnungszeiten täglich Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 außer 18. Mai und 19. Mai

Ort: Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe

Fragen zur Ausstellung beantwortet Martina Kistner-Bayne, Leiterin Bereich Kunst bei der Majolika, Telefon: 0721/912 37 937,

m.kistner-bayne@majolika-karlsruhe.com

Weitere Informationen gibt es unter:

[ausstellungen](#)

Das beigefügte Bild (Foto: Majolika Karlsruhe) darf gerne verwendet werden - Bildunterschrift: Auch Vasen aus dem 3D-Drucker (hier aus der Serie SKIN) sind in der Majolika-Ausstellung im Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz zu sehen.

Kategorie:

[Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#)